

Versetzungsantrag in der Probezeit

Beitrag von „Cat“ vom 27. Oktober 2004 15:16

Hallöchen,

weiß einer von euch, ob ein Versetzungsantrag in der Probezeit Aussicht auf Erfolg hat? Oder macht man sich da das Leben nur unnötig schwer, weil man sich unbeliebt macht (hab erfahren, dass der Versetzungsantrag über den Direktor läuft)?

Bin seit diesem Schuljahr an einer neuen Schule, an der ich mich nicht wirklich wohl fühle. Habe während des Refs und danach als Vertretungslehrerin einige andere Schulen kennengelernt, so dass ich also durchaus eine Vergleich habe.

Nun hab ich aber noch ein Problem: Außer der Tatsache, dass ich mich aus verschiedenen Gründen dort nicht wohlfühle, hab ich keinerlei Grund für eine Versetzung. Die Schule ist relativ wohnortnah, ich habe keine Kinder und auch niemanden zu verpflegen oder dergleichen.

Hat jemand von euch einen Tipp, wie ich den Versetzungsantrag begründen kann? Kann ja

schlecht reinschreiben, dass es mir an der Schule nicht gefällt.

Wäre euch sehr dankbar für Tipps, denn die Vorstellung, bis zum Rentenalter dort zu hocken,

bringt mir das kalte Grausen.

LG,
Cat